



KOMETIAN
Geschäftsbericht 2021





Impressum

Herausgeber

Kometian – komplementäre Tiermedizin
Falkenplatz 11, 3012 Bern
Tel. 032 501 45 00
www.kometian.ch, info@kometian.ch

Produktion und Layout

Jost Druck AG, 3626 Hilterfingen

Titelbild

Ergänzter Vorstand Kometian seit Generalversammlung vom 8. April 2021

Jahresbericht des Präsidenten zum Kometian-Jahr 2021



«bleib gesund» – so enden heutzutage viele Emails, und Leute verabschieden sich mit diesen Worten nach physischen Treffen. Seit zwei Jahren debattieren wir in unserem Land – so scheint mir – nur noch über den Gesundheitszustand der Bevölkerung. Covid 19 hält unsere Gesellschaft noch immer in Geisel-

haft. Wir lernen zwar immer besser damit umzugehen, aber die Einschränkungen waren auch für unseren Verein wieder stark spürbar.

Noch im Januar musste der Vorstand (VS) schweren Herzens beschliessen, die Generalversammlung von Kometian online durchzuführen. Dank professioneller Unterstützung konnten alle Geschäfte behandelt, und sämtliche Abstimmungen ohne Beeinträchtigung durchgeführt werden. Priska Schurtenberger und Nicole Studer, beide seit der Gründung des Vereins im VS vertreten, hatten ihre Rücktritte angekündigt. Sie wurden für ihren Einsatz geehrt und mit grossem Dank verabschiedet. Als Nachfolgerinnen durften wir unseren Mitgliedern Eva Ulm und Vanessa Herbrecht präsentieren. Sie wurden einstimmig gewählt, und unterstützen den VS seither tatkräftig.

Das Ressourcenprojekt (RP) des Bundes lief per Ende 2021 aus. Für den Zuspruch und das Projekt möchte ich mich beim BLW und BLV nochmals herzlich bedanken. Die wissenschaftliche Begleitung hat es dem Verein erst ermöglicht aufzuzeigen, dass Kometian wirkt – und wie!

VS und Geschäftsleitung waren und sind nun gefordert, die Zukunft des Vereins auch ohne die Bundesgelder zu sichern. Die detaillierten Analysen und Handlungsempfehlungen unseres Geschäftsführers Walter Brunner zeigten dem VS, wo welches Potenzial für Optimierungen liegt. Dank diesen Grundlagen konnten nötige Entscheide gefällt, und die weitere Existenz von Kometian gesichert werden.

Unser angepasstes Geschäftsmodell sieht eine starke Verschlankeung vor. Die Anzahl der Festangestellten und deren Pensen werden reduziert. Im neuen Jahr werden wir erste Erfahrungen sammeln. Als grosse Motivation dienen uns die Rückmeldungen der bestehenden, und laufend dazustossende neue Vereinsmitglieder. Nutztierhaltende, die wenn immer möglich ihre Tiere mit komplementärmedizinischen Methoden betreuen.

Die hohe Zufriedenheit unserer Kundinnen und Kunden spornt an. Zu verdanken haben wir diese unserem kompetenten Beratungsteam. Unabhängig der Veränderungen wollen wir unsere Dienstleistungen auf dem gewohnt hohen Niveau halten. Mit einem vereinfachten Zugang zur Hotline soll zudem der Einstieg für Erstkunden attraktiver werden.

Trotz Corona wurden Kontakte gepflegt und Verhandlungen mit landwirtschaftlichen Organisationen und Marketplayern geführt. Als Zeichen des Vertrauens werten wir die Verlängerung des Zusammenarbeitsvertrages mit den Schweizer Milch-Produzenten (SMP). Sie bleiben für weitere drei Jahre unser Hauptsponsor – vielen Dank dafür!

Im Namen des Vorstands danke ich allen Mitgliedern und unserer Kundschaft für ihre Treue, unseren Mitarbeitenden für ihr grosses Engagement, und allen Sponsoren und Supportern für die vertrauensvolle Unterstützung. Gemeinsam trägt ihr unseren Verein Kometian – herzlichen Dank – und ich/wir wünschen Menschen und Tieren – bleibt gesund!

Bericht der Geschäft- und Beratungsstelle



Kometian konsolidiert operatives Tagesgeschäft und legt Grundstein für die Weiterentwicklung der Organisation nach Abschluss des Ressourcenprojektes

Walter Brunner, Geschäftsführer

Für die Geschäftsstelle stand das Geschäftsjahr 2021 im Zeichen der Ausarbeitung von konzeptionellen tragenden Grundlagen für die strategische Weiterentwicklung von Kometian, nach dem für Ende 2021 geplanten Abschluss des Ressourcenprojektes. Entwickelt wurde ein Konzept für ein verschlanktes Führungs- und Geschäftsmodell für Kometian. Bereits 2021 wurden in diesem Zusammenhang zahlreiche Optimierungsmassnahmen in die Wege geleitet, um die Effektivität und Effizienz der Organisation zu stärken. Im Bereich des Personalbestandes wurden einige von Mitarbeitenden der Geschäftsstelle gewünschte Funktions- und Pensenänderungen dazu genutzt, den Personalbestand und die Geschäftsprozesse zu verschlanken. Selbstredend beeinflusste die wellenartig verlaufende Corona-Pandemie auch Kometian weiterhin und verhinderte bedauerlicherweise zahlreiche Marketing- und PR-Aktivitäten. Das Kerngeschäft von Kometian konnte allerdings erfolgreich weitergeführt und weiterentwickelt werden.

Management-Support Vorstand

Die Geschäftsführung hat im abgelaufenen Kalenderjahr den Vorstand aktiv bei der Planung, Durchführung und Nachbearbeitung mehrerer Vorstandssitzungen, sowie bei der am 8. April 2021 erstmals virtuell durchgeführten Generalversammlung, unterstützt. Zudem wurden zwei Sitzungen des Beirates/der Begleitgruppe durchgeführt. Im Laufe des Jahres 2021 zeigte sich, dass das Projekt Bestandsbegleitung präventiv wegen mangelnder interner und externer Ressourcen leider auf später zurückgestellt werden muss.

Marketing

Die für 2021 geplanten Massnahmen im Bereich des Mitglieder- und Kundenmarketings, sowie der Öffentlichkeitsarbeit wurden durch Corona leider in vielerlei Hinsicht negativ beeinflusst oder sogar verunmöglicht. Messen, Vereinsversammlungen oder Weiterbildungsveranstaltungen, an denen Kometian sich präsentieren wollte, wurden auf 2022 verschoben. In Zusammenarbeit mit unseren Partnerorganisationen konnten wir unseren elektronischen Flyer in 3 Landessprachen einsetzen.

Internetauftritt:

2021 wurde im Internetauftritt ein neues Online-Spendentool integriert und zudem wurde in Zusammenarbeit mit einem spezialisierten Internet-Dienstleister ein Projekt zur Suchmaschinenoptimierung durchgeführt. Ziel dieses Projektes war es, die Auffindbarkeit und Sichtbarkeit von Kometian in Suchmaschinen wie Google zu verbessern. Daneben wurden an der Webseite die üblichen Aktualisierungen durch- sowie Hintergrundarbeiten ausgeführt.

Im Bereich IT

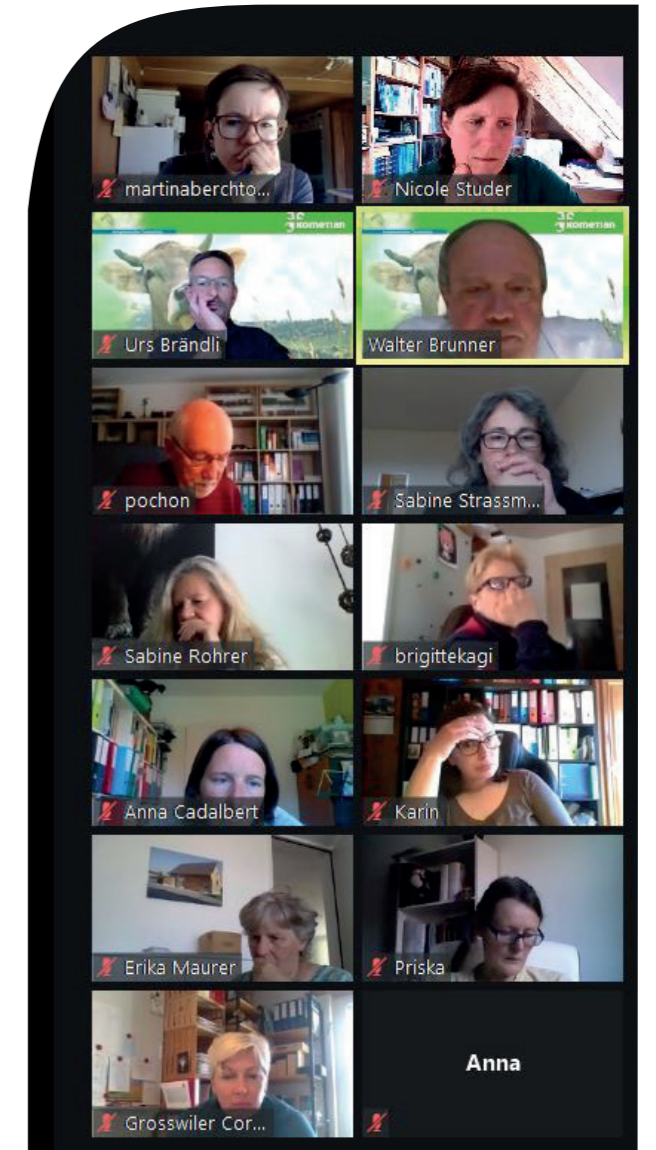
Im zurückliegenden Geschäftsjahr wurden im Bereich IT kleinere Anpassungsarbeiten vorgenommen.

Die bestehende Kooperationen mit unseren IT-Partner MKF in Lyss hat sich weiterhin sehr bewährt.

Die weitere Zusammenarbeit mit der Firma Computech, die seit 2021 für Programmierung und Entwicklung zuständig ist, steht zum aktuellen Zeitpunkt auf dem Prüfstand.

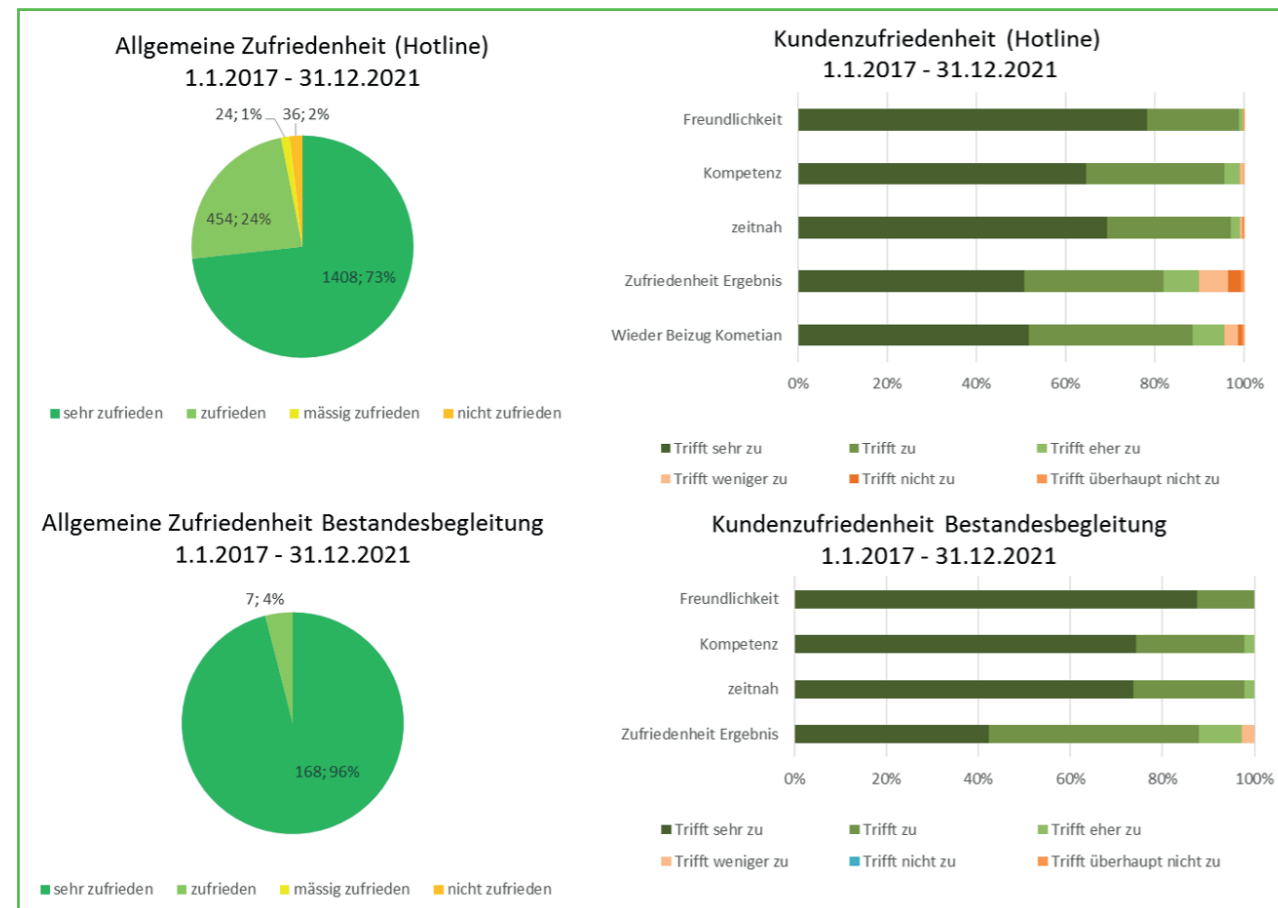
Kurswesen

Endlich war es uns Ende Jahr möglich, einige Kurse in Präsenz durchzuführen. So fanden in Pfäffikon und Zug 3 Anlässe statt. Je ein Online-Kurs ging via Landwirtschaftsschule Flawil und im Tessin über die Bühne. So konnten wir trotz vieler Absagen und Verschiebungen im Frühjahr doch noch rund 67 Landwirt:innen mit Bildungsleistungen erreichen.



Beratertreffen per Videokonferenz am 29. September 2021

Kundenzufriedenheit



Entwicklungen im Bereich Beratung und Qualität



Foto: Sabine Röhrer

Nicole Studer-Hasler, Dr. med. vet., Leiterin Beratungsstelle

Als Leiterin der Beratungsstelle war es für mich das wichtigste Anliegen, das Kerngeschäft der Beratung aufrecht zu erhalten und rundum zu schauen, wo

man guten Gewissens Einsparungen machen kann, ohne die Qualität der Beratungsleistungen zu gefährden. Mit dem verschlankten Geschäftsmodell, das wir alle mittragen, wird uns das gelingen. Auch dank dem stabilen Beraterteam, auf das auch bei höheren Belastungen immer Verlass ist.

Die internen Treffen mussten zwar coronabedingt in den virtuellen Bereich verlegt werden. Für alle ist dieser Zustand nicht einfach, aber es bieten sich neue Varianten, sich dafür sogar etwas häufiger auszutauschen.

Dreimal haben wir uns so online getroffen und haben anhand von Beratungsfällen einige Themen vertiefen können und uns auch mit weiteren komplementärmedizinischen Bereichen befasst, die unseren Strauss an Fachwissen bereichern haben.

Die Beratungen wurden wie gewohnt in hoher Qualität und zur sehr guten Zufriedenheit unserer Kunden durchgeführt. Wie im letzten Jahr beschäftigten uns Anfragen aus dem Rinderbereich mit leicht über 90% am meisten. Vor allem im ersten Tertial haben wir so viele Beratungen machen können wie noch nie seit Bestehen der Kometian-Hotline. Vor 10 Jahren haben Pioniere das Kometian-Beratungs-Telefon ins Leben gerufen. Ich bin stolz, dass diese Hotline immer noch existiert und wir heute in der ganzen Schweiz begeisterte und motivierte Landwirt:innen in der Gesunderhaltung ihrer Tiere unterstützen können.

Organe des Vereins Kometian (Stand 31.12.2021)

Vorstand

- | | | |
|--|---------------|---|
| - Urs Brändli, Landwirt | Goldingen SG | Präsident seit GV 3.9.20 |
| - Vanessa Herbrecht, Tierärztin | Illanz GR | Mitglied, seit GV 8.4.21 |
| - Nicole Studer-Hasler, Tierärztin | Rodersdorf SO | Vizepräsidentin, bis GV 8.4.21 |
| - Philipp Räss, Käser und Schweinehalter | Lütisburg SG | Wiederwahl GV 8.4.21, neu Vizepräsident |
| - Priska Schurtenberger, Tierhomöopathin | Nottwil LU | Mitglied, bis GV 8.4.21 |
| - Eva Ulm, Landwirtin | Bibern SO | Mitglied, seit GV 8.4.21 |
| - Stephan Wicki, Landwirt | Winikon LU | Mitglied, Wiederwahl GV 8.4.21 |

Kontrollstelle

- | | |
|----------------------------|--------|
| - Agro-Treuhand Seeland AG | Ins BE |
|----------------------------|--------|

Externe Fachexperten

- Eine beratende Funktion beim Vorstand nimmt folgende Person ein:
- | | | |
|--|-----------|------------------------------|
| - Ariane Maeschli, Tierärztin am FiBL in Frick | Möhlin AG | Wissenschaftliche Begleitung |
|--|-----------|------------------------------|

Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle und somit auch der Sitz des Vereins befinden sich seit Dezember 2021 neu am Falkenplatz 11, 3012 Bern. Sie ist offizielle Anlaufstelle und wird durch Walter Brunner betreut, während die anderen Mitarbeitenden an ihrem eigenen Wohnort arbeiten.
Tel. 032 501 45 00, info@kometian.ch.

Der Verein beschäftigte Ende 2021 fünf Personen mit insgesamt 130 Stellenprozenten:

- | | |
|--|---|
| - Walter Brunner | Geschäftsführung. 60% |
| - Anna Cadalbert, Tierhomöopathin | Kurswesen, Homepage, Beratungen. 20%, seit November 5% |
| - Cornelia Grosswiler, Tierhomöopathin | Stv. Geschäftsführerin, IT-Verantwortliche, Beratungen. 50%, seit Juni 10% |
| - Sabine Röhrer, Tierhomöopathin | Buchhaltung, Beratungen. 25% |
| - Nicole Studer-Hasler, Tierärztin | Beratungsstellenleiterin, Qualitätssicherung/-entwicklung im Angebot, Beratungen. 30% |

Weitere temporär Mitarbeitende

- | | |
|---|--------------------------|
| - Martina Berchtold, Tierhomöopathin | Giswil OW |
| - Karin Choulat-Müller, Tierhomöopathin | Villars-sur-Fontenais JU |
| - Ursi Dommann, Tierärztin | Gunzwil LU |
| - Nathalie Heuer, Tierhomöopathin | Rüeterswil SG |
| - Brigitte Kägi-Kiener, Tierhomöopathin | Affeltrangen TG |
| - Alfons Knüsel, Tierarzt | Muhen AG |
| - Erika Maurer, Tierhomöopathin | Egg bei Zürich ZH |
| - Doris Pellet-Lehmann, Tierärztin | St-Livres VD |
| - Jean-Pierre Pochon, Tierhomöopath | Forch ZH |
| - Andrea Roggo, Tierhomöopathin (bis 31.8.21) | Bibern SO |
| - Priska Schurtenberger, Tierhomöopathin | Nottwil LU |
| - Sabine Strassmann, Tierhomöopathin | Münchenstein BL |
| - Barbara Tanner, Tierhomöopathin | Corban JU |
| - Anna Ulrich, Tierhomöopathin | Muotathal SZ |
| - Erwin Vincenz, Tierarzt | Vella GR |
| - Michael Waldmeier, Tierarzt | Aarau AG |

Einzel-, Kollektiv- und Fördermitgliedschaften

Der Verein Kometian wird in besonderem Masse durch seine Mitglieder und Fördernde mitgetragen. Es ist erfreulich, dass die Zahl der Mitglieder auch im Jahr 2021 zugenommen hat. Die Einzel-, Kollektiv- und Fördermitgliedschaften ermöglichen dem Verein Kometian, seine Aktivitäten weiterzuentwickeln und zu verbreiten. Mit ihren Jahresbeiträgen tragen die Mitglieder wesentlich zur Grundfinanzierung des Vereins bei. Genauere Zahlen zum Mitgliederbestand sind auf der Seite 10 zu finden.

Wir danken allen Einzelpersonen, Firmen und Vereinen für ihre Mitgliedschaft bei Kometian und für ihre damit verbundene finanzielle Verpflichtung. Ein spezieller Dank geht an die Hauptsponsoren, die Kometian bei der Weiterentwicklung sehr grosszügig unterstützen.

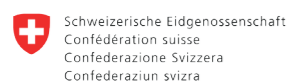
Ein sehr wichtiger Geldgeber ist der Bund, vertreten durch das Bundesamt für Landwirtschaft (BLW), im Rahmen eines Finanzhilfvertrages zum Ressourcenprojekt Kometian, mehr dazu auf Seite 12.

Auf www.kometian.ch werden die Listen der Sponsoren, der Förder- und Kollektivmitglieder laufend ergänzt. Auf der Website können auch die Anforderungen sowie die entsprechenden Profilierungsmöglichkeiten zu den einzelnen Kategorien eingesehen werden.

Wir danken folgenden Hauptsponsoren, Sponsoren und Förderern sehr herzlich für Ihre wertvolle Unterstützung

Stand 31.12.2021

Vertragspartner im Ressourcenprojekt



Bundesamt für Landwirtschaft BLW
Office fédéral de l'agriculture OFAG
Ufficio federale dell'agricoltura UFAG
Uffizi federal d'agricoltura UFAG

Bundesamt für Landwirtschaft, Bern

Sponsoren



Schweizer Milchproduzenten SMP, Bern

Kollektiv-Fördermitglieder

Bio Suisse, Basel
Emmi Schweiz AG, Luzern
Genossenschaft SEG-Zürich/Basel, Sursee
Schweizer Milchproduzenten SMP, Bern
Vereinigte Milchbauern Mitte-Ost VMMO, Gossau

Einzel-Fördermitglied

Werner Ammann, Ganterschwil

Kollektivmitglieder

Aaremilch AG, Lyss
Arbeitsgemeinschaft Schweizerischer Rinderzüchter ASR, Zollikofen
Aviforum, Zollikofen
Bärner Bio Bure, Walkringen
Bio Ostschweiz, Rossrüti
Bio Ticino, Airolo
Bio Vaud, Juriens
Bio Zürich & Schaffhausen, Forch
BTS Berufsverband der Tierheilpraktiker Schweiz, Rüeterswil
camvet, Schalunen
Demeter Schweiz, Liestal
Forschungsinstitut für biologischen Landbau FiBL, Frick
Homöopathieverband Schweiz HVS, Kerzers
Homöopharm AG, Oensingen
KAGfreiland, St. Gallen
LBBZ Schluechthof, Cham ZG
Milchproduzenten Mittelland MPM, Suhr
Molkerei Biedermann AG, Bischofszell
Mutterkuh Schweiz, Brugg
Omida AG, Küssnacht a.R.
Prométerre, Lausanne
Schweizerische Vereinigung für Wiederkäuermedizin, Bern
Spagyros AG, Worb
St. Galler Bauernverband, Flawil
Strickhof, Lindau
Thurgauer Milchproduzenten TMP, Weinfelden
Vianco AG, Brugg
Viegut AG, Schachen
Zentralschweizer Milchproduzenten ZMP, Luzern
Züger Frischkäse AG, Oberbüren SG

Spender

Bio Nordwestschweiz
Omida AG
Hansjörg Studer, Schlatt

Kometian dankt.

Partner sind unverzichtbar

Der Beirat

Der Vorstand hat einen Beirat eingesetzt, der ihn in seiner Arbeit berät und unterstützt, wofür wir ganz herzlich danken. Zum Beirat gehören folgende Personen (Stand 31.12.2021):

Urs Brändli	Landwirt, Präsident Bio Suisse, (Vorsitzender)
Christine Badertscher	Nationalrätin, Vorstand Berner Bauernverband
Ursi Dommann	Tierärztin, Schw. Vereinigung für Wiederkäuergesundheits
Pirmin Furrer	Geschäftsführer Zentralschweizer Milchproduzenten ZMP
Edith Graf-Litscher	Nationalrätin / Präsidentin Dakomed
Stephan Hagenbuch	Direktor der Schweizer Milchproduzenten SMP
Alois Huber	Nationalrat / Landwirt / Präsident Bauernverband Aargau



Foto: Nicole Studer

Unterzeichnung Sponsoringvertrag 2022 bis 2024 SMP – Kometian am Treffen Beirat und Begleitgruppe vom 29. September 2021.

Tierhalter:innen als wichtigste Partner

Kometian hat sich seit Beginn des Projekts im Jahr 2012 stetig weiterentwickelt. Die Tierhalter:innen sind dabei neben den beratenden Fachpersonen die wichtigsten Partner, denn durch ihre zahlreichen Beratungsanfragen bestätigen sie Kometian, dass das Beratungsangebot ein reelles Bedürfnis darstellt. Die Zahl der Tierhalter:innen ist im Jahr 2021 auf stolze 807 Tierhalter:innen angestiegen.

Hohe Qualitätsansprüche

Um die hohen Qualitätsansprüche, die der Verein selbst an seine Arbeit stellt und die auch von den Tierhalter:innen an Kometian gestellt werden, erfüllen zu können, braucht es ein gutes Qualitätsmanagement. Der wichtigste Partner in diesem Bereich ist das Forschungsinstitut für biologischen Landbau (FiBL) in Frick. Es trägt die Hauptverantwortung für die wissenschaftliche Begleitung des Ressourcenprojekts Kometian, die erste Instanz für die Qualitätsüberprüfung und -entwicklung. Bis Ende 2021 konnten aus der Fallverwaltung insgesamt 3204 Beratungsfälle, zu denen die Tierhalter:innen eine Rückmeldung gemacht haben, durch das FiBL ausgewertet werden. Ein weiterer Partner in diesem Bereich ist auch die Hochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwissenschaften (HAFL) in Zollikofen. Durch die Unterstützung des Projekts im Rahmen eines Finanzhilfvertrages zwischen dem Bundesamt für Landwirtschaft (BLW) und dem Verein Kometian ist auch die Eidgenossenschaft Partner von Kometian. Das Engagement des Bundes im Rahmen des Ressourcenprojekts belegt, dass diese Partnerschaft von landwirtschaftlicher Praxis, komplementärmedizinischer Fachkompetenz und wissenschaftlicher Begleitung hervorragend in des-

sen Strategie Antibiotikaresistenzen (StAR) passt. FiBL und HAFL können aus den Ergebnissen der wissenschaftlichen Begleitung zum Ressourcenprojekt Erkenntnisse ableiten, die für Forschung und Bildung wertvolle Inhalte erzeugen. Von diesen profitieren diverse landwirtschaftliche Bildungszentren als wichtige Partner im Bereich Weiterbildung für die Landwirt:innen im Rahmen von Kursen, die in Zusammenarbeit mit Kometian durchgeführt werden. Denn neben dem Beratungsangebot für Nutztierhalter, der Hauptaktivität von Kometian, ist ein weiteres Ziel des Vereins, Wissen im Bereich Komplementärmedizin an die Tierhalter:innen weiterzuvermitteln, um so dazu beizutragen, den Antibiotikaeinsatz in den Landwirtschaftsbetrieben sowie die Tiergesundheitskosten zu senken und den Landwirten:innen mehr Autonomie zu ermöglichen. Zahlreiche Fachpersonen aus dem Kometian-Team unterrichten an diesen Bildungszentren.

Herzlichen Dank!

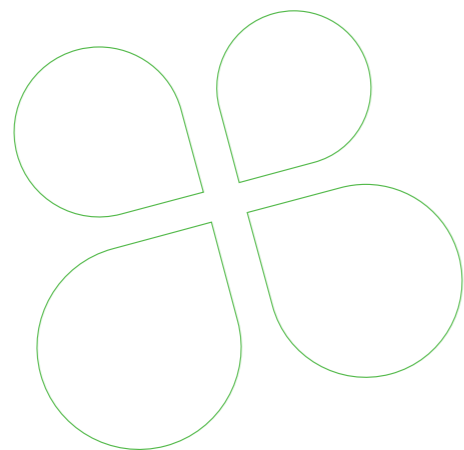
Allen Tierärzt:innen, Tierhomöopath:innen und Tierhalter:innen, Mitgliedern des Beirates, allen landwirtschaftlichen Organisationen, Bildungsstellen und Firmen, die mit Kometian in aktiver Beziehung stehen, danken wir ganz herzlich für diese wertvollen Partnerschaften. ●

Mitglieder- und Nachfrageentwicklung

Die Zahlen bezüglich Mitglieder- und Nachfrageentwicklung belegen den Erfolg und das Bedürfnis an den von Kometian angebotenen Beratungsleistungen. Die Anzahl der bei Kometian angeschlossenen Tierhalter:innen nimmt seit Jahren zu. 2021 durften wir einen Zuwachs auf 807 Tierhalter:innen verzeichnen, eine Steigerung gegenüber 2020 um 55 oder 7.31%. Auch auf Ebene der Einzelmitglieder gelang es, die Einzelmitgliedschaften auf 623 (616) zu erhöhen, was einer Steigerung von 7 oder 1.13% entspricht. Während zu Beginn vor allem Biobetriebe die Dienstleistungen von Kometian in Anspruch nahmen, erreichen 2021 die ÖLN-Betriebe mit 49.1% fast denselben Anteil wie die Biobetriebe mit 50.9%. Die geographische Marktabdeckung entwickelt sich weiter positiv. Zu Beginn wurden die Beratungsleistungen und das Kursangebot vor allem in den Ostschweizer Kantonen nachgefragt. Danach konnte Kometian in der Deutschschweiz expandieren. Seitdem Kometian in drei Landessprachen präsent ist, entwickelt sich auch sukzessive die Nachfrage in der lateinischen Schweiz, wenn auch noch auf tiefem Niveau.

Die Anzahl der Tierhalter:innen allgemein, die Probleme in ihrem Bestand mit Hilfe der Komplementärmedizin zu lösen versuchen, nimmt stetig zu. Dies belegen auch die Gründe, welche die Mitglieder für den Beizug von Kometian angeben haben. An erster Stelle stehen weiterhin der Wunsch, die Tiergesundheit im Bestand zu verbessern, sowie die Reduktion der Antibiotika. Die weiteren Gründe sind das Vermeiden von Wartefristen, die Reduktion der Tiergesundheitskosten und gute Erfahrungen mit der Komplementärmedizin. Kometian wird bestrebt sein, diesen hohen Erwartungen seiner Kunden auch in den kommenden Jahren gerecht zu werden und seine Beratungsleistungen in diesem Sinne stetig weiterzuentwickeln.

Seit der Gründung des Vereins Kometian im September 2015 als Trägerschaft der komplementärmedizinischen Beratungsstelle sind neben Tierhalter:innen auch viele weitere Mitglieder beigetreten. Sie tragen Kometian ideell und finanziell mit. ●



Impressionen



Ressourcenprojekt

Ressourcenprojekt Kometian – ein Projekt innerhalb des Vereins Kometian

2016 konnte im Rahmen eines Ressourcenprojektes ein Finanzhilfefvertrag zwischen dem Bundesamt für Landwirtschaft (BLW) und dem Verein Kometian unterzeichnet werden. Das Projekt lief von 2016–2021 und wurde per Ende 2021 abgeschlossen. Das Wirkungsmonitoring wird in den Jahren 2022–2023 fortgesetzt und Mitte 2024 abgeschlossen. Das Ressourcenprojekt Kometian war substantieller Teil des Vereins. Kometian als Trägerschaft war verantwortlich für das Ressourcenprojekt, d.h. für alle Zielsetzungen und Massnahmen. Der Vorstand hatte entschieden, die Sitzungen der Begleitgruppe des Ressourcenprojekts per

31.12.2019 mit jenen des Beirates zusammenzuführen. Die Begleitgruppe wurde mit dem Abschluss des Ressourcenprojektes per Ende 2021 aufgelöst. Ihre Arbeit wird an der 8. Generalversammlung von Kometian am 8. April 2022 gewürdigt und verdankt.

Trägerschaft	Begleitgruppe
Verein Kometian	Markus Berner
	Denise Bürgmann
	Philipp Räss
Projektleitung	Priska Schurtenberger
Walter Brunner, Vorsitz	Sabine Vögeli (Gast)
Ariane Maeschli	Ruedi von Niederhäusern
Nicole Studer	

Wissenschaftliche Begleitung

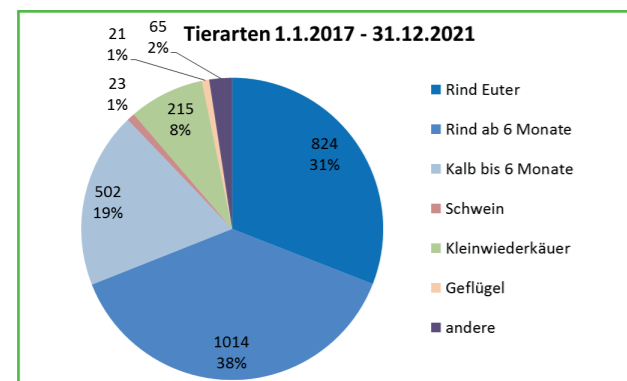


Foto: Ariane Maeschli

Dr. med. vet. Ariane Maeschli

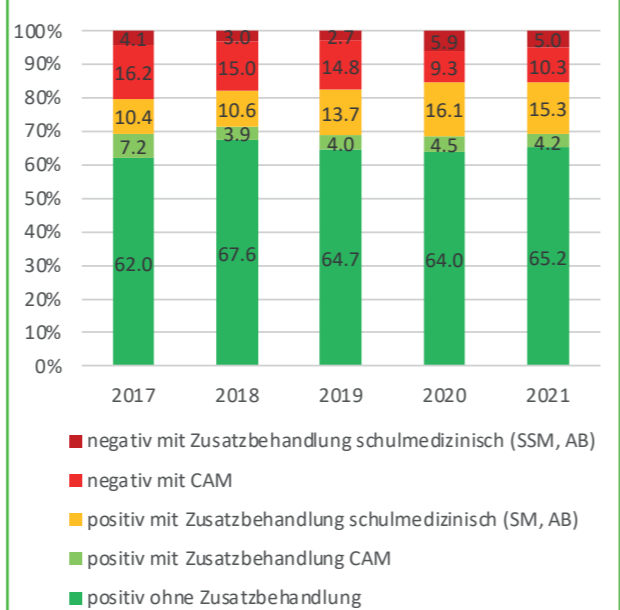
Das Ressourcenprojekt wird vom Forschungsinstitut für biologischen Landbau (FiBL) und der Hochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwissenschaften (HAFL) wissenschaftlich begleitet. Die im Rahmen der Falldokumentation erhobenen Daten werden statistisch ausgewertet. Die ausgewerteten Daten sollen aus Sicht Landwirt:innen Ergebnisse zu den Verläufen von durch Kometian beratenen Fällen generieren. Dabei geht es um Aspekte wie die Entwicklung des Antibiotikaeinsatzes, der Tiergesundheit, sowie die Anzahl antibiotischer Behandlungen. Zudem fliesst auch der Einfluss der Kometian-Beratung auf die gesamtbetriebliche Situation mit ein.

In den Jahren 2017–2021 konnten insgesamt 2664 Fälle ausgewertet werden. Der grösste Teil (88%) der Fälle betraf das Rindvieh, wobei 1/3 der Fälle Probleme rund ums Euter betreffen.



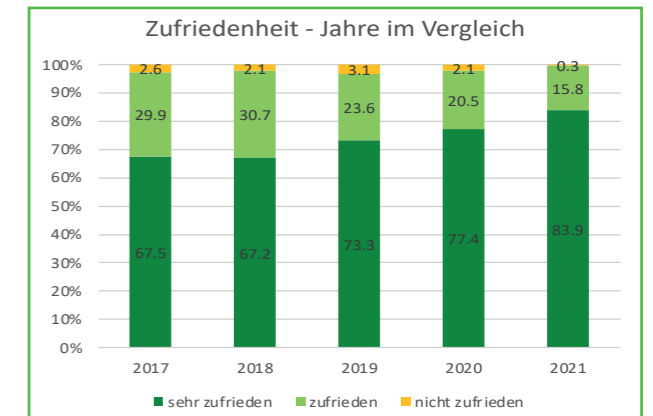
Die Rückmeldungen betreffen einerseits den Genesungsverlauf des Tiers, andererseits die Zufriedenheit der Tierhaltenden mit der Beratungsleistung von Kometian sowie mit deren Ergebnis. In knapp 70% der Fälle konnte nur mit komplementärmedizinischer Behandlung ein Behandlungserfolg erreicht werden, d.h. aus Sicht der Tierhaltenden Heilung oder zufriedenstellende Besserung (Fallverläufe - Jahre im Vergleich). Diese Rate von knapp 70%, blieb in den letzten Jahren in etwa konstant.

Fallverläufe - Jahre im Vergleich



- * Bei nicht-erfolgreich verlaufenen Fällen, welche nicht schulmedizinisch nachbehandelt wurden handelte es sich in der Regel:
- um chronische nicht-tierschutzrelevante Fälle (z.B. chronische Mastitis oder Fruchtbarkeitsprobleme, welche ansonsten nicht behandelt worden)
 - um schulmedizinisch vorbehandelte Fälle
 - um Fälle, bei denen ein Tierarzt involviert war (z.B. die Euthanasie vornahm oder zur Schlachtung riet)
 - um Fälle, welche überraschend verendet sind (nach anfänglich positivem Verlauf)
 - um Fälle, bei denen sich der Landwirt zur Schlachtung entschied
 - um Fälle, bei denen der Kometian-Berater empfohlen hat den Hoftierarzt beizuziehen, dies jedoch nicht gemacht wurde
 - um Fälle mit schlechter Prognose. Kometian wurde als letzte Hoffnung beigezogen, das Tier ist nach kurzer Zeit verendet

Die Tierhalter:innen wurden nach Abschluss eines Falles jeweils nach der Zufriedenheit mit der Beratung gefragt. Diese war über all die Jahre sehr hoch und konnte sogar noch gesteigert werden.



Umsetzungskontrollen

Die Umsetzungskontrollen (UK) sind vom Ressourcenprojekt vorgegebene Massnahmen zur Erreichung der Zielsetzungen. Sie dienen zur Selbstkontrolle der Projektleitung zuhanden des Vorstandes. Sie werden tertialsweise, d.h. alle 4 Monate durchgeführt. Als Basis dient eine Checkliste, die es ermöglicht, alle Zielsetzungen und Massnahmen des Ressourcenprojekts gemäss Finanzhilfefvertrag gezielt auf deren Umsetzung zu überprüfen. Für die beiden ersten Tertiale wird die UK in reduzierter Form durchgeführt, um Ressourcen zu sparen. Diese werden seit einiger Zeit von Walter Brunner erarbeitet. Die UK 3 wird wie bis anhin als ausführlicher Jahresbericht zuhanden des Vorstandes und des BLW erstellt.

Die Ergebnisse der UK 2021 zeigen, dass sich das Ressourcenprojekt nun auch in Bezug auf die Restfinanzierung auf Kurs befindet. Die Ergebnisse der wissenschaftlichen Begleitung zeigen, dass Kometian wirkt! Das heisst, dass einerseits Betriebe bei Kometian den Einsatz von Antibiotika bei gleichzeitiger Sicherstellung und/oder Optimierung der Tiergesundheit reduzieren und andererseits die Beratungen zu einem zufriedenstellenden Ergebnis (= Behandlungserfolg) führen – dies bei Sicherstellung des Tierwohls. Es gilt weiterhin darauf zu achten, dass den Einzigartigkeiten von Kometian – nachvollziehbare Falldokumentation, interne und externe Qualitätssicherung, integrative Teamarbeit zwischen TierärztInnen und TierheilpraktikerInnen, ausgewiesene Fachkompetenz der Fachpersonen sowie Nachweis der Wirkung – Sorge getragen wird.

Bericht zu den Vereinsfinanzen



Foto: Sabine Rohrer

Sabine Rohrer

Im 2021 gingen unsere Bemühungen weiter, die Finanzierung von Kometian weiter zu optimieren, damit die Organisation ab 2022 auf eigenen Beinen stehen kann.

Erfreulicherweise konnten wir auf der Einnahmenseite das Budget gesamthaft leicht übertreffen. Im Vergleich zum Vorjahr blieben wir bei den Mitgliederbeiträgen und den Eintrittsbeiträgen leicht zurück. Wegen auslaufender Sponsoring-Verträgen gingen hier CHF 30'000.– weniger Beiträge ein, zudem fehlten auch einige Einnahmen aus dem Kurswesen. Demgegenüber konnten wir die Erträge aus den Beratungen steigern, so dass am Ende ziemlich genau das fehlende Sponsoring die Differenz zum Vorjahr ausmacht.

Die substantielle Ergebnisverbesserung kam vor allem durch den durch Vorstand und Geschäftsführung in die Wege geleiteten Massnahmenmix zur Optimierung der Kostenstruktur zustande. Auf der Seite der Ausgaben konnten wir ebenfalls deutlich unter dem Budget bleiben. So konnten wir den budgetierten Gewinn, wie auch den Gewinn des Vorjahres massiv übertreffen. Nach Abschluss aller Buchungen können wir einen Gewinn von CHF 92'702.35 ausweisen.

Im Rahmen des auslaufenden Ressourcenprojektes erhielten wir dieses Jahr nochmals einen namhaften Betrag. Die grosszügigen Sponsorenbeiträge und Spenden von Organisationen, Firmen und Privatleuten halfen auch im Jahr 2021 mit, die Liquidität sicherzustellen. Dem Bund und allen privaten Geldgebern möchte ich im Namen von Kometian herzlich danken für ihre Zuwendungen. Herzlich danken möchte ich für Kometian auch den Mitgliedern und Kunden, welche die Jahresbeiträge bzw. die Rechnungen für Beratungsleistungen vollständig und termingerecht bezahlen.

Jahresrechnung

ERFOLGSRECHNUNG 2021

ERTRAG	31.12.2021	31.12.2020
Jahresbeiträge von Einzel-, Kollektiv- und Fördermitgliedern	93'451.61	94'757.10
Spenden- und Sponsoringbeiträge	53'816.73	85'713.06
Beiträge von öff. Hand und Forschung	331'437.40	336'746.05
Handelserlöse	698.66	1'946.48
Eintrittsbeiträge neuer Tierhalter	1'670.90	2'822.02
Erträge aus operativem Geschäft Beratung	74'488.94	60'999.57
Eigene Bildungsleistungen für Tierhalter	-4.64	206.24
Eigene Bildungsleistungen medizinisches Fachpersonal	0.00	4'275.30
Auftrags-Bildungsleistungen	5'610.80	5'710.67
Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen	561'170.40	593'176.49
AUFWAND	31.12.2021	31.12.2020
Material- und Wareneinkauf	-11'701.00	0.00
Direkte Eingangsspesen Handel	0.00	0.00
Beratungsaufträge an selbständig erwerbende Fachpersonen	-33'446.35	-25'697.31
Bildungsaufträge an selbständig erwerbende Fachpersonen	-850.00	-1'866.30
Andere Dienstleistungen von Dritten	-3'914.65	-3'528.99
Aufwand für Material, Handelswaren und Dienstleistungen	-39'381.00	-31'092.60
Aufwand festangestelltes Personal	-183'452.75	-247'795.60
Sozialversicherungsaufwand festangestelltes Personal	-22'439.85	-34'547.15
Übriger Aufwand festangestelltes Personal	-776.79	-313.51
Ressourcenprojekt: Leitung, Begleitung & Wirkungsmonitoring	-124'024.07	-123'539.88
Aufwand Vorstand und Geschäftsführung	-3'748.75	-8'603.00
Übr. Aufwand für Vorstand, Geschäftsführung, Beirat und Revision	-1'974.40	-3'744.03
Personalbeschaffung	0.00	9'650.00
Aus- und Weiterbildung	0.00	-3'605.42
Andere nicht zuteilbare effektive Spesen	-5'553.73	-7'442.62
Leistungen Dritter	0.00	0.00
Personalaufwand	-341'970.34	-430'541.21
Raumaufwand Fremdmieten	-13'880.56	-18'274.50
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz (URE) mobile Sachanlagen	-4'007.21	-6'831.97
Sachversicherungen	-548.50	-438.80
Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	558.00	0.00
Verwaltungsaufwand inkl. Generalversammlung	-14'620.28	-15'556.56
Informatikaufwand	-24'999.75	-19'927.42
Werbeinserate, elektronische Medien	-909.94	-1'943.10
Werbedrucksachen, Werbematerial	0.00	-82.50
Dekoration, Fachmessen, Ausstellungen	-1'129.54	0.00
Öffentlichkeitsarbeit	0.00	-592.40
Werbeberatung, Markanalysen	-378.55	-502.85
Mehrwertsteuerkorrekturen	-8'964.63	-8'338.68
Sonstiger betrieblicher Aufwand und Privatanteile	2'833.57	-6.00
Abschreibungen und WB mobile Sachanlagen	-278.69	-20'084.74
Finanzaufwand, -ertrag	-105.68	-110.28
Sonstiger Betriebsaufwand	-67'547.76	-92'689.80
Ausserordentliche Rückstellungen	-40'000.00	-19'000.00
Auflösung von Reserven	40'248.80	0.00
Steuern	-19'817.75	-60.00
Ausserordentlicher Aufwand	-19'568.95	-19'060.00
TOTAL AUFWAND	-468'468.05	-573'383.61
Jahresgewinn/-verlust(-)	92'702.35	19'792.88

Geschäftsbericht

Bilanz 2021

AKTIVEN	31.12.2021	31.12.2020
Flüssige Mittel	210'449.25	115'386.43
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-2'869.50	-2'615.75
Kurzfristige Forderungen ggü. staatlichen Stellen (MWST)	1'390.89	1'390.89
Noch nicht fakturierte Dienstleistungen	22'473.22	22'793.21
Aktive Rechnungsabgrenzung	438.80	980.07
Umlaufvermögen	230'491.77	137'934.85
Mobile Sachanlagen und Informatik	420.00	2'370.00
Anlagevermögen	420.00	2'370.00
TOTAL AKTIVEN	230'911.77	140'304.85
PASSIVEN	31.12.2021	31.12.2020
Kurzfr. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	23'792.10	38'939.00
Übrige Kurzfristige Verbindlichkeiten	0.00	0.00
Übrige Kurzfristige Verbindlichkeiten ggü. Sozialversicherungen	9'870.25	11'810.00
Passive Rechnungsabgrenzung	13'623.50	3'632.28
Fremdkapital kurzfristig	47'285.85	54'381.28
Rückstellungen	50'000.00	45'000.00
Eigenkapital	133'625.92	40'923.57
TOTAL PASSIVEN	230'911.77	114'231.39

Revisorenbericht





Kometian – komplementäre Tiermedizin

Geschäftsstelle, Falkenplatz 11, 3012 Bern
Telefon 032 501 45 00 · info@kometian.ch · www.kometian.ch